

GROSSE PÖTTE

Mit dem Motorsegler ins Paradies

Es gibt noch andere schöne Inseln: Unser Autor schipperte mit der „Sea Bird“ um die Seychellen



Von Jörg A. Boeckmann
www.cruceros.es
www.kreuzfahrten-ab-palma.es



■ Der Zweimaster hat nur neun Gästekabinen. FOTO: SILHOUETTE CRUISES

Eine Kreuzfahrt, die keine Kreuzfahrt im eigentlichen Sinne ist und ein Zielgebiet, welches den Vorstellungen vieler Menschen vom idealen Urlaubsziel sehr nahe kommt. Auf dem Motorsegler in ein tropisches Paradies südlich des Äquators. Die „Sea Bird“ erwartete uns nach der recht langen Flugreise über Abu Dhabi in diesem Oktober ausgebuht zu einem Wochentrip durch die Inselwelt der sogenannten Inner Islands. Diese Inselgruppe umfasst neben der Hauptinsel Mahé auch Praslin, La Digue und 29 weitere, kleine Inseln. Auf Mahé liegt auch Victoria, die quirlige Hauptstadt der Republik Seychellen mit ihren lediglich rund 25.000 Einwohnern.

Die „Sea Bird“ ist ein zweimastiger und hochseetüchtiger Schoner mit geschweißtem Stahlrumpf. Sie wurde im Jahr 2000 gebaut und ist nach einem Umbau seit November 2007 im Indischen Ozean im Einsatz. Das Schiff ist 42 Meter lang, 8,50 Meter breit und hat 4 Segel mit circa 500 Quadratmeter Fläche. Die Segel alleine reichen zwar nicht aus, um das Schiff zu fahren, werden aber benötigt, um den Vortrieb zu erhöhen, und dienen somit nicht nur der Dekoration. Wobei es für alle Passagiere ein Höhepunkt war, bei gesetztem Segeln auf dem geräumigen Vorschiff mit einem kühlen Sey Brew, dem lokalen Bier nach deutschem Reinheitsgebot, Sonnenuntergänge

in der beinahe kitschig schönen Inselwelt zu genießen.

Untergebracht sind die Gäste in einer der lediglich neun Gästekabinen, die ausreichend Raum und ein eigenes Bad bieten. Gegessen wird entweder in einem der beiden geräumigen Salons im Schiffsinnern oder draußen auf dem überdachten Achterschiff. Der Schiffskoch, ein lässig wirkender Seychellois mit Rasta-Mütze, verstand es, in seiner winzigen Kombüse Leckereien zuzubereiten. Hauptdarsteller waren dabei insbesondere Fische aus den lokalen Gewässern. Mit den üppigen Buffets oder eleganten Mehrgänge-Menüs auf klassischen Kreuzfahrern hat das Essen dabei wenig gemein. Und auch der Dresscode ist eher wie auf einem Privatboot – auch zum Dinner erscheinen die Gäste barfuß und in Shorts.

Attraktionen der Reise sind sowohl die Unterwasserwelt als auch die Natur auf den teilweise unter Schutz stehenden Inseln. Das Tier dieser Reise schlechthin war die

Schildkröte. Wir trafen sie beinahe täglich, beim Radfahren auf der besonders schönen kleinen Insel La Digue, aber auch am Strand während des Beach-BBQs auf Curieuse. Auch Unterwasser gehörten Schildkröten zu den Stars – beim Schnorcheln durften wir die Tiere häufig bewundern. In unserer

Gruppe waren lediglich zwei Taucher, der Rest begab sich entweder direkt von der Badeplattform der „Sea Bird“ oder vom Beiboot aus zum Schnorcheln.

Berühmt sind die Seychellen natürlich auch wegen ihrer Strände. Sie bieten nicht nur einen fantastischen, hellen Sand und kristallklares Wasser, sondern auch pittoreske Felsformationen aus Granit. Und so führten viele der kleinen Ausflüge einfach nur zu den schönen Stränden des jeweiligen Eilands. Nur einmal auf der Reise gab es einen Busausflug – es ging zu den berühmten Coco de Mer-Palmen auf Praslin.

Wieder an Bord wartete auf uns dann die gutgelaunte Crew der „Sea Bird“. Sie besteht aus neun Mitgliedern, darunter gleich drei Stewardessen, und einer Tauchlehrerin. Die Passagiere unserer Abfahrt kamen aus England, Österreich, der Schweiz und besonders zahlreich auch aus Deutschland.

Die Reederei Silhouette Cruises wurde erst 1997 gegründet und bietet die Wochentörns auf zwei modernen und zwei historischen Segelschiffen (Baujahre 1915/1920) an. Die Routen und die Atmosphäre an Bord der modernen

„Sea Star“ und „Sea Bird“ sowie auf den historischen Seglern „Sea Shell“ und „Sea Pearl“ sprechen verschiedene Zielgruppen gleichermaßen an: Naturliebhaber und Badeurlauber schätzen die Landgänge, Wassersportler gehen auf Tauch-, Schnorchel- oder auch Kayakausflüge. Und nicht zuletzt gelten die Seychellen als Traumziel für Hochzeitsreisende, für die Silhouette Cruises auch spezielle Honeymooner-Angebote bereithält. Regelmäßig kostet die Tour circa 1.800 Euro pro Person inkl. der Vollpension an Bord. Hinzu kommt der Flug, der mit 800-1.200 Euro zu Buche schlägt.

Aktuell lockt das Programm auf drei Abfahrten auch mit einer „Kayaking Cruise“, während der die Gäste vom Wasser aus Sehenswürdigkeiten und in den Granitfelsen versteckte Höhlen erkunden – in wendigen Kajaks und zusammen mit erfahrenen Guides und Kajak-Trainern. Weitere Informationen zu dieser und allen anderen Kreuzfahrten der Reederei gibt es zum Beispiel auf www.seychelles-cruises.com, auf kreuzfahrten.de, aber auch auf cruceros.com und oder telefonisch in Palma unter 871-80 48 00.

SCHIFF AHOI

MEGAYACHTEN, ALEXANDER VON HUMBOLDT UND EIN TRAUMSCHIFF IN SCHWERER SEE

Trotz der nahenden Wintersaison ist noch einmal richtig viel los in Palmas Hafen. So erwarten wir die edlen Megayachten „Silver Spirit“ und „Seabourn Sojourn“ genau wie den Erstanlauf des neuen Costa-Flaggschiffes, der „Costa Diadema“. Einen Höhepunkt für Segelfans hingegen bildet der Anlauf der „Alexander von Humboldt“. In rauen Gewässern befindet sich aktuell das Fernsehtraumschiff „MS Deutschland“ – kürzlich hat die Neustädter Reederei ein Insolvenzverfahren beantragt, der Schiffsbetrieb wird jedoch erst einmal weiter geführt.

7.11. Deutschland 1 (8-20 Uhr)
7.11. Silver Spirit (8-19 Uhr)
8.11. AidaMar (6-22 Uhr)
10.11. Grand Celebration (13-20 Uhr)
11.11. AidaVita (6-22 Uhr)
11.11. Aurora (8-17 Uhr)

11.11. Azamara Journey (11-19 Uhr)
11.11. Costa Diadema (8-18 Uhr)
11.11. Costa Mediterranea (12-21 Uhr)
11.11.-12.11. Alexander von Humboldt II (10-10 Uhr)
12.11. Costa Favolosa (8-17 Uhr)
12.11. Grand Holiday (7-18 Uhr)
12.11. MSC Musica (15-24 Uhr)
13.11. Thomson Celebration (8-17 Uhr)
14.11. Riviera (8-18 Uhr)
15.11. AidaMar (6-22 Uhr)
17.11. Seabourn Sojourn (8-18 Uhr)
17.11. Thomson Dream (13-20 Uhr)
18.11. AidaVita (6-23 Uhr)
18.11. Costa Diadema (8-18 Uhr)
18.11. Costa Mediterranea (12-21 Uhr)
18.11. MSC Splendida (8-17 Uhr)
19.11. Costa Favolosa (8-17 Uhr)
19.11. Maasdam (10-23 Uhr)

CRUISING · RACING · CLUBLIFE



SailingFlatrate.com
REGATTA & SAILING CLUB

SEGELN FÜR JEDERMANN

Sie wollten schon immer mal einfach mitsegeln ohne vorher einen zeitintensiven Kurs machen zu müssen oder einen teuren Skipper zu beschäftigen? Oder Sie sind leidenschaftlicher Segler und möchten "Segeln wie ein Profi"?

In beiden Fällen sind Sie bei uns genau richtig! Für einen Jahresbeitrag von 360 € segeln Sie bei uns gemeinsam mit unseren zertifizierten Club Skippern und können so das Erlebnis Segeln entspannt genießen oder trainieren Sie bei uns zusammen mit anderen ambitionierten Seglern und nehmen an allen internationalen Regatten bis hin zur ORC WM oder EM teil.

STAMMTISCH - JEDEN FREITAG AB 20 UHR

Ein wichtiger Bestandteil des Clublebens ist auch der wöchentliche Stammtisch.

Hier treffen sich Gleichgesinnte, aber auch Kultur- und Kunstliebhaber und Geniesser von gutem Wein und gepflegtem Ambiente. Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche, preiswerte Menüs, speziell für Club-Mitglieder.

CLUB-STAMMTISCH

Jeden Freitag ab 20 Uhr

Restaurant Marina Calanova

Avda. Joan Miró, 327
7015 Palma de Mallorca (Balears)

PREIS CLUB-MITGLIEDSCHAFT

- Vollmitgliedschaft 360 € p.a.
- Partnercard 180 € p.a.
- Jugendliche/Studenten 180 € p.a.
- Fördermitglieder, für nicht segelnde Mitglieder, 120 € p.a.

Die Mitgliedschaft beinhaltet die Nutzung der Yachten mit anderen Clubmitgliedern, bei Tagestörns & Regatten, oder Aus- & Weiterbildung.

Infos & Anmeldung unter www.SailingFlatrate.com